

ANZEIGE ANZEIGE

Größer und schöner

Mannheim geht's Pfitzenmeier am Flughafen



Individueller geht's nicht: Die chipkartengesteuerten Milon-Geräte bieten die besten Möglichkeiten für die Optimierung von Kraft und Ausdauer.

1978 eröffnete Werner Pfitzenmeier den ersten Wellness & Fitness Park in Schwetzingen. Inzwischen sind 33 Jahre ins Land gegangen, es gibt 22 Pfitzenmeier-Studios in der Metropolregion und insgesamt 65.000 Mitglieder. Im Jahr 2012 soll die Expansion weitergehen. Bensheim, Speyer, Schriesheim und Karlsruhe heißen die Projekte der nahen Zukunft. Doch das gegenwärtig neueste Flaggschiff steht am Mannheimer Flughafen. Den Fitnesspark dort gibt es schon seit elf Jahren, aber durch die Übernahme des ehemaligen Fody-Restaurant ergaben sich neue und mehr Räumlichkeiten (Erweiterung um 300 Quadratmeter) und was Pfitzenmeier daraus gemacht kann sich sehen lassen. Auf drei großräumigen Stockwerken finden Sport- und Fitnessbegeisterte Menschen alles was das Herz begehrt. Die erhöhte Angebotsvielfalt geht einher mit neuen nahezu vollautomatischen Kraft- und Ausdauergeräten. Chip-Karte, Daten eingeben, einmal eingelenkt stellt sich das Gerät völlig individuell auf die Bedürfnisse seines Nutzers ein. So bekommt dieser einen eigenen Kraft-Ausdauerzirkel erstellt, der ihn oder sie in 17,5 Minuten „fit“ und in 35 Minuten „topfit“ macht. Gemessen wird die Zeit über eine Wassersäule, deren Wasserwirbel nach der jeweiligen Einheit innehält. Ebenfalls neu ist die Yoga-Lounge. In dem

hellen und freundlichen Raum erfahren die Teilnehmer asiatische Ruhe und Gelassenheit, Konzentration und Auspowern. Das umfangreiche Kursprogramm wird vermittelt von besten ausgebildeten Lehrern. Für die Yoga-Lounge bietet Pfitzenmeier eine eigene Mitgliedschaft an unabhängig vom restlichen Fitnesspark. Auch die Öffnungszeiten haben sich leicht geändert: zukünftig ist der Fitnesspark dreimal die Woche schon um sieben Uhr geöffnet. Mehr Infos gibt es unter www.pfitzenmeier.de (pete)



Kompetent und freundlich: Stefan Pfitzenmeier (3.v.l.) mit einem kleinen Teil seiner Mitarbeiter.

www.m-r-n.com

Blickfang mit Botschaft

Metropolregion Rhein-Neckar: RNV-Linie 5 in MRN-Optik unterwegs

„Vom Shoppen zum Shoppen in 20 Minuten“, „Von Hightech zu Highheels in 15 Minuten“ oder „Von Biotech zum Biohof in 10 Minuten“ – mit diesen und weiteren Motiven aus der neuen Anzeigenstrecke der Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) ist in den kommenden drei Jahren ein Zug der Linie 5 (ehemals OEG) der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH auf dem Rundkurs Mannheim-Heidelberg-Weinheim unterwegs.



Rolle der Buschafferin der Region: die RNV-Linie 5 mit dem MRN-Logo und flotten Sprüchen.

Als rollender Hingucker sorgt er nicht nur für Aufmerksamkeit, sondern vermittelt dem Betrachter auch eine zentrale Stärke der MRN im Wettbewerb mit anderen Standorten: Zwischen Pfälzerwald, Odenwald, Hessischem Ries und Südpfalz vereinen sich innovationsstarke Wirtschaft, brillante Wissenschaft und höchste Lebensqualität auf engem Raum zu einem einmaligen Dreiklang.

„Die Metropolregion Rhein-Neckar steht für kurze Wege und maximale Möglichkeiten. Dieses Pfund möchten wir noch stärker im Bewusstsein der Menschen ver-

ankern. Verkehrsmittel eignen sich hierfür besonders, denn sie sorgen in vielen Fällen buchstäblich für die richtige Verbindung von Leben und Arbeiten“, erläutert Stefan Orschiedt, Leiter Standortmarketing MRN GmbH. In diesem Zusammenhang erhielten bereits im August zwei Reisebusse des Heidelberger Transportunternehmens BBK-Barbis ein MRN-Outfit. Seit kurzem heißen am City-Airport Mannheim zudem zwei neugestaltete, große Werbeflächen die Passagiere willkommen.

Die Stärkung der regionalen Identität ist auch Anliegen der Un-

ternehmen, mit deren Förderung die neue Werbemaßnahme unter dem Motto „Wir unterstützen die Regionalentwicklung in der Metropolregion Rhein-Neckar“ umgesetzt wurde wie zum Beispiel ABB AG, BASF SE, Bilfinger Berger SE, Hombach Holding AG, MVV Energie AG, Phoenix Pharmahandel GmbH & Co KG, Roche Diagnostics GmbH und SAP AG.

Passagiere und Passanten, die sich die originalen Motive nach Hause holen möchten, können diese in Form von Postkarten kostenlos unter www.m-r-n.com/publikationen bestellen. (ps)

Erotik ist in der Luft

Mannheim: Erotikmesse vom 21 bis 23. Oktober

Ein Hauch von erotischem Knistern liegt in der Luft, wenn Österreichs größte und beste Erotikmesse auf ihrer diesjährigen Tour durch Deutschland und Österreich von 21. bis 23. Oktober in Mannheim-Station macht.



Erotisches Feuerwerk in der Maimarkthalle. FOTO: SCHATZ

Ob in Hamburg, Wien, Graz oder München: Österreichs Erotikmesse Nummer eins verführt heuer bereits zehntausende Menschen zu einem Besuch und erfreut sich größter Beliebtheit. Auffallend dabei war, dass sich Männer und Frauen die Waage halten und am liebsten gemeinsam einige sinnliche Stunden in der Welt der Erotik verbringen.

Auf die BesucherInnen in der Maimarkthalle Mannheim warten Stars aus der Szene, wie Judi Nero, Stefania Bruni, Mya Diamondo, Lena Nitro und Mia Magma, die bei ihren Shows ein Feuerwerk der Erotik zünden werden. Natürlich wird auch für die weibliche Auge etwas geboten, bei Menstrieplagen von Shawn Kane, Andy Been und Marcello Bravo. Desweiteren wird den Besuchern auf diversen Showbühnen wie im „Moulin Rouge“ oder der „Happy Weekend Bühne“ mächtig eingeeizelt, was eine tolle Stimmung und große Augen garantiert. Auch ein verträumter Blick von Mann und Frau auf

heißer und verführerischer Dessous und die neuesten „Spielezeuge“ für sinnliche Stunden zu zweit. Die Erotikmesse ist auch der perfekte Ort, um das eine oder andere prickelnde Geschenk für die Partnerin, den Partner oder Freunde zu finden. Tauchen Sie ein in den „Zauber der Erotik“ und lassen Sie sich verführen – am besten zu zweit mit der „Er & Sie-Partnerkarte“. Achtung: Unter 18 Jahren ist der Zutritt verboten. (ps)

ENTFRANSEN SICH SVENSON - EUROPAS FÜHRENDES HAARINSTITUT

Sie haben 1 Woche um Ihr Haar zu retten

GRATIS: Beratung, Haaruntersuchung und -diagnose + 3 professionelle Haarbehandlungen.

In dieser Woche führt Svenson eine **kostenlose Untersuchung** Ihres Haars und Ihrer Kopfhaut durch.

Dauerhafte Schuppenbildung, das Auftreten von Geheimratsecken und frühzeitige Glatzenbildung sind nur einige der Probleme, die unsere Spezialisten bei Svenson behandeln.

Oft sind es aber gerade unscheinbare Anzeichen, die zu teilweiser oder sogar völliger Glatzenbildung führen.

Sollten Sie beispielsweise unter leichtem aber dauerhaftem Kopfschütteln leiden, oder feststellen, dass sich Ihr Haar allmählich lichtet, dann ist es an der Zeit, einen Experten zu Rate zu ziehen!

Anzeichen für Haarausfall:

- Sie bemerken mehr Haare als normal im Kamm, in der Dusche, auf dem Kopfkissen.
- Sie haben stark lictendes, brüchiges oder schuppiges Haar
- Ihr Haar verliert an Dichte, Glanz und Fülle

Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie Ihren persönlichen und kostenfreien Beratungstermin!

SVENSON
www.svenson.de

MANNHEIM 0800 7777 15 13

ANZEIGE ANZEIGE

Neues Wellness-Highlight

Mannheim: Tag der offenen Tür bei health+friends am 22. Oktober

Die wohlthuende Kombination aus Wellness, Figurpflege, aktiver Gesundheitsprävention und Gesunderhaltung zeichnet health+friends aus. Ab sofort ist das Unternehmen mit einem Institut auf den Planken (O 7,10) auch in Mannheim vertreten.



Das Team von links nach rechts: Kathrin Erdelt, Margitta Jekat (Institutsleiterin), Sabine Hobbach.

Für alle Neugierigen: Am Samstag, 22. Oktober, hat health+friends „Tag der offenen Tür“ und bietet von 11 bis 16 Uhr kostenlose Schnupperbehandlungen und Körperanalysen an, verlost Behandlungen und Kosmetik und informiert rund um das Leistungsprogramm.

Bei health+friends steht die Cellulitebehandlung an erster Stelle. Das neue Institut in Mannheim verfügt auf einer Fläche von 160 Quadratmeter über vier Behandlungsräume. Eine entspannende Oase der Ruhe im angenehmen Wellness-Ambiente.

Bestens ausgebildetes und qualifiziertes Personal, patentierte medizintechnische Geräte und weltweit erprobte Behandlungen-

verfahren veranlassen health+friends, im Bereich Cellulitebehandlung mit einer Geld-zurück-Garantie zu arbeiten.

Das Institut wird von Margitta Jekat geleitet. „Wir verbinden Schönheit mit Gesundheitsprävention“ bringt sie die Erfolgsformel von health+friends auf einen Nenner.

Im Bereich Cellulitebehandlung fußt der Erfolg auf den Erfahrungen des Konzeptgebers Ru-

dolf Weyergans, der oftmals mit dem Titel „Cellulitepapst“ geschmückt wird.

Auch in der Prävention kommen moderne Geräte zum Einsatz, die zur Stoffwechselloptimierung, Vitalisierungsteigerung und Durchblutungsförderung beitragen.

Ein unverbindlicher Beratungstermin lässt sich von Montag bis Freitag, von 10 bis 19 Uhr unter Telefon 0621 4017820 vereinbaren. (ps)

Neue Filiale in der City

Neueröffnung: Markthaus in Ifflandstraße



Eröffnung durch Markthaus-Geschäftsführer Thomas Weichert. FOTO: GAIER

Markthaus City, die neue Filiale der Markthaus Recycling Kaufhaus Mannheim gGmbH, dem Integrationsbetrieb für schwerbehinderte Menschen, hat Anfang Oktober in der Ifflandstraße 1 seine Pforten eröffnet.

In einer prominenten innerstädtischen Lage bietet Mannheim City auf 120 Quadratmetern Verkaufsfläche hochwertige und ausgesuchte Second-Hand-Kleidung zu kleinen Preisen an. Accessoires und Schmuck, passende Kleinmöbel, ein kleines Büchersortiment sowie Geschirr ergänzen das Sortiment.

Markthaus City soll ein Wer-

beträger sein für Markthaus Second Hand und das Gesamtunternehmen mit seiner sozialen Idee. Laut Geschäftsführer Thomas Weichert wurden in der Filiale sechs neue Arbeitsplätze geschaffen, darunter drei für besonders betroffene Schwerbehinderte. Deshalb gewährte das Integrationsamt Baden-Württemberg auch einen Investitionszuschuss. (ps)

Info: Markthaus City - gebraucht wie neu, Ecke Ifflandstraße/Friedrichsring, Ifflandstraße 1. Öffnungszeiten: Montags - freitags 8.30 bis 12.30 und 13.30 bis 18 sowie samstags 10 bis 14 Uhr

ANZEIGE

Schulmediation

Ehrenamt: Ausbildung

Der Verein „Seniorpartner in School e.V.“ bietet jung gebliebenen Menschen ab dem 50. Lebensjahr aus Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg an, sich ehrenamtlich zu engagieren. Wer sich in der nachberuflichen Lebensphase befindet und Interesse am Umgang mit jungen Menschen hat, kann eine kostenlose 80-stündige Ausbildung zum Schulmediator nach den Richtlinien des Bundesverbandes Mediation erhalten.

Hierbei werden die Teilnehmer geschult, Konflikte unter den Schülern durch Mediationsgespräche zu lösen. Ein Informationsstreffen sowie die Ausbildung zum Schulmediator/in findet im Pädagogischen Landesinstitut Rheinland Pfalz in Speyer statt. Wer sich für diese ehrenamtliche Tätigkeit interessiert, erhält Informationen beim 1. Vorsitzenden Frank Hoffmann, Telefon: 06324 966770, E-Mail: hoffmann.hasseloch@t-online.de.

Weitere Infos unter www.seniorpartnerinschool.de. (ps)

ANZEIGE

Expertentelefon

Geldanlage: Am 27.10.

Rund um das Thema „Geld und Vermögensanlage“ stehen am Donnerstag, 27. Oktober, von 17 bis 19 Uhr sechs Experten der HypoVereinsbank am Telefon Rede und Antwort.

Die Experten sind Volker Regegnauer, Vermögenskundenbetreuer, Telefon 0621/5908-265; Kai Wasmuth, Vermögenskundenbetreuer, Telefon 0621/5908-342; Giuseppe Amato, Vermögenskundenbetreuer, Telefon 0621/5908-277; Reiner Magin, Vermögenskundenbetreuer, Telefon 0621/5908-432, Detlev Warschburger, Wertpapier-Experte Rhein-Neckar-Pfalz, Telefon 0621/5908-308; Axel Liedy, Direktor Vermögenskunden Rhein-Neckar-Pfalz, Telefon 0621/5908-541. (ps)

Steuersprechstunde

IHK: Am 26. Oktober

Existenzgründer und Übernehmer von Betrieben, die ganz spezielle steuerliche Fragen haben, können sich am 26. Oktober in der IHK Rhein-Neckar in Mosbach kostenlos beraten lassen. Anmeldung unter Telefon 06261 9249-0. (ps)